

Wollen Sie diese Nachrichten nicht mehr erhalten? Klicken Sie hier (oder fügen Sie einen Link zu einem Webformular für die Austragung ein), um sich auszutragen.



April 2018

Rückblick auf den 17. Nordrheinischen Hausärztetag: Podiumsdiskussion

Helmut Watzlawik, Leiter der Abteilung „Gesundheit“ im Ministerium für Arbeit, Gesundheit, und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen, stellte beim 17. Nordrheinischen Hausärztetag die zentralen Aufgaben der Landesregierung in der Gesundheitspolitik vor.

In der Diskussion mit rund 50 Hausärzten stellte er sich den kritischen Fragen der Praktiker, diskutierte Ideen und erläuterte die manchmal langwierigen Entscheidungs- und Umsetzungsprozesse. „Wir wollen mehr Studienplätze in der Medizin,“ betonte Watzlawik „und fordern auch eine Stärkung der Allgemeinmedizin an den Hochschulen.“ Eine Realisierung sei aber nur im Zusammenspiel mit dem Wissenschaftsministerium möglich. „Es ist zwingend notwendig, Sektor übergreifend Pläne zu entwickeln und anzupacken“, betonte Watzlawik. Dies gelte für alle anstehenden Aufgaben. Als Beispiel nannte er die Notfallversorgung, Krankenhaus und niedergelassener Arzt müssten hier gemeinsam Verantwortung übernehmen. Hausärzte seien in vielen Fällen zentrale Ansprechpartner und Koordinatoren für Patienten, Krankenhaus und Krankenversicherung.



Helmut Watzlawik,
Leiter der Abteilung Gesundheit im mags

Landarztquote bereits in den Startlöchern

In Nordrhein-Westfalen wird bereits zum Wintersemester 2018/2019 eine zentrale Stelle für die Umsetzung der Landarztquote beim Medizinstudium geschaffen. Sie soll dafür sorgen, dass an allen medizinischen Fakultäten zehn Prozent der Studienplätze an Interessenten gehen, die sich verpflichten, nach dem Studium bis zu zehn Jahre in unterversorgten Regionen tätig zu werden. **Das verspricht Karl-Josef Laumann, NRW-Gesundheitsminister, jetzt bei der Kammerversammlung der Ärztekammer Nordrhein.**

Nicht schnell genug geht dem Minister hingegen die angestrebte Schaffung von Professuren für Allgemeinmedizin an allen Fakultäten, bislang gebe es leider noch keine Besetzung. Die neu zu schaffende medizinische Fakultät mit dem Schwerpunkt Allgemeinmedizin an der Universität Bielefeld hingegen soll spätestens im Wintersemester 2020/2021 bereits die ersten Studierenden aufnehmen.



Empowerment in der Hausarztpraxis

Termine für MFA Fortbildungen:

Wundmanagement – Teil B	18.04.2018 - Düsseldorf
Abrechnungsworkshop - Teil 2	18.04.2018 - Köln
Wundmanagement – Teil B	20.04.2018 - Köln
Motivation – Teil 2	20.04.2018 - Köln
Wundmanagement – Teil A	27.04.2018 - Aachen
Hygienebeauftragte	27.04.2018 - Düsseldorf
Infoveranstaltung MFA QZ	04.05.2018 - Euskirchen
EKG richtig lesen	04.05.2018 - Aachen
EKG richtig lesen	09.05.2018 - Düsseldorf

Anmeldung über:

E-Mail: info@sg-hp.de

servicegesellschaft-hausarztpraxis.de

Laborreform:

Nach Jahren der Trickserie mit denen den Hausärzten Honorar abgezogen wurde gibt es nach Intervention des Gesetzgebers eine Laborreform. Den in der KBV gefundenen Kompromiss tragen wir mit aber erwarten weitere Nachbesserung in Zukunft.

Ziele der Reform insgesamt:

- Bisher jährlichen Zuwachs von 5% für Labor begrenzen
- Jede Laborleistung schmälert den Gesamthonorartopf

Für Hausärzte speziell:

- Neuzuschnitt des Grundbetrags Labor
- Nachschusspflicht bei Überschreiten des Gesamtlaborbudget jetzt hausärztlicherseits 10% dabei (statt 51% wie bisher).
- Die bisherigen Ausnahmeziffern gemäß Kapitel 32 brauchen nicht mehr dem Auftrag an die Laborgemeinschaft oder der Laborüberweisung zugesetzt zu werden, müssen aber für die Abrechnung als EBM Ziffer eingetragen werden (bei Diabetes mellitus beispielsweise die 32022).
- Für Selektivverträge gelten Sonderregelungen, abhängig von den Vertragsinhalten

Nachteile u. a.:

- Der Wirtschaftlichkeitsbonus (pro Praxis!) wird anders und komplex berechnet. Einbezogen sind alle abgerechneten Leistungen, mit Ausnahme derjenigen, die den bekannten Sonderziffern des 32er Kapitels zugerechnet werden. Verbrauch kleiner gleich 1,60€ / Fall vollen Betrag, bei mehr als 3,79€, keinen Bonus mehr; dazwischen noch komplexer Quote.
- Jede durch uns veranlasste Laborleistung führt unmittelbar zum Mittelabfluss aus dem hausärztlichen Honorartopf.

Unter diesem Aspekt sollte auch die bisher flächendeckend geübte Praxis hinterfragt werden, im spezialärztlichen Auftrag erforderliche Laboruntersuchungen beim Hausarzt einzufordern. Kostenneutral können Sie die Laboruntersuchungen nur dann noch durchführen, wenn Sie eine (spezifizierte) Überweisung zur Durchführung der erwünschten Leistungen von der anfordernden Praxis erhalten.

**Fazit: jede Laborleistung schmälert direkt den Honorartopf und parallel die Höhe des Wirtschaftlichkeitsbonus.
Kein Gefälligkeitslabor mehr für Fachärzte.**

Details:

http://www.kbv.de/media/sp/Praxisinformation_Labor_Wirtschaftlichkeitsbonus.pdf



Dr. med. Oliver Funken
Stellvertretender Vorsitzender des
Hausärzterverbandes Nordrhein e.V.

Umfrage des Verbandsmagazins „Der Hausarzt“

Die Mindestsprechstundenzahl von Vertragsärzten für GKV-Patienten soll künftig 25 statt bislang 20 Stunden betragen. So will es jedenfalls die neue Bundesregierung von Union und SPD.

„Der Hausarzt“ fragt nach Ihrer Meinung: Wie würde sich das Vorhaben der Koalition in Ihrer Praxis auswirken?

Unter allen Umfrageteilnehmern verlost das Institut für hausärztliche Fortbildung eine Tageskarte für Sie und bis zu vier Ihrer Mitarbeiter für die practica in Oberhof, die vom 14.-16. Juni 2018 stattfindet.

Teilnehmen können Ärzte ab sofort online auf <https://www.hausarzt.vote/422883> oder per Fax (PDF) an 089-207042-169.

Teilnahmeschluss ist am 11. April 2018.



HÄVG Hausärztliche Vertragsgemeinschaft AG

HZV Termine

Schulungen für MFA (Einsteiger)
18.04.2018 - Köln

Schulungen für Ärzte
zur Zeit liegen keine Termine vor

Anmeldung über:

E-Mail: info@hzvteam.de
☎: 02203-5756 1210

HÄVG Hausärztliche Vertragsgemeinschaft Aktiengesellschaft

Kundenservice

Telefon: 02203/5756-1111

Telefax: 02203/5756-1110

E-Mail: kundenservice@haevg-rz.de

Servicezeiten:

Mo. - Do. 8.00 - 17.30 Uhr

Fr. 8.00 - 15.00 Uhr

Bitte halten Sie Ihre HÄVG-ID oder Betriebsstätten-Nummer bereit oder senden Sie Ihre Anfrage einfach per E-Mail.

KONTAKT FÜR ALLE ABRECHNUNGSFRAGEN ZUR HZV!

Für Mitglieder!

Kooperation zwischen Hausärzteverband Nordrhein und Deximed

Unsere Mitglieder können das Arztinformationssystem Deximed – Deutsche Experteninformation Medizin – zu vergünstigten Konditionen nutzen. Deximed bietet schnellen Zugriff auf umfassende allgemeinmedizinische Informationen: 3.800 Fachartikel und 50.00 Literaturstellen. Neu in Deximed ist ein Kapitel mit Basisinformationen zu Laborwerten und eine Übersicht über eingearbeitete Leitlinien. Deximed ist unabhängig und werbefrei und wird ausschließlich durch Abonnements finanziert.

Für Mitglieder kostet das Jahresabonnement statt € 290 nur € 220. Sie können Deximed 30 Tage lang kostenlos testen:

<https://deximed.de/>

Vorteile von Deximed für Hausärzte:

Verlässlichkeit. Die evidenzbasierten Fachartikel werden von einem Team von Allgemeinärzten mit deutschen Leitlinien abgeglichen. Ein von DEGAM und IhF ernannter Beirat überwacht das Verfahren eines kontinuierlichen Reviews durch zu bestimmten Themen ausgewiesene Hausärzte.

Vollständige Unabhängigkeit. Deximed ist rein nutzerfinanziert und frei von offener oder versteckter Werbung. Dahinter steht kein Pharmaunternehmen, sondern mit der Verlagsgruppe Bonnier ein Zeitungs- und Buchverlag (Piper, Carlsen etc.) ohne jegliche Interessen an einer bestimmten Form von Medizin.

Teilbarkeit mit Patienten. Zu den meisten Themen existieren Parallelartikel in patientengerechter Sprache, die unmittelbar zur Kommunikation mit Patienten genutzt, ausgedruckt oder als Mail versandt werden können.

Medizinische Fortbildung. Den Abonnenten von Deximed stehen jeden Monat neue Online-Fortbildungen zur Verfügung.

Service mit Herz!



Hausärzteverband Nordrhein e.V.

Werden Sie Mitglied – stärken Sie Ihre einzige hausärztliche Interessensvertretung!

Edmund-Rumpler-Str. 2
51149 Köln
☎ 02203-5756-2900/2901
☎ 02203-5756-2910

E-Mail: LV-NO@Hausaerzteverband.de

www.hausaerzte-nordrhein.de

www.facebook.com/HausaerzteverbandNordrhein/

BEITRITTSERKLÄRUNG

Deximed
Deutsche Experteninformation Medizin